



# 11 Tage ARMENIEN

AM9E3500

**Klöster, Kreuzsteine und Naturwunder am Kaukasus**  
**Wander- und Begegnungsreise**

**Abflug:** Hannover

**Reisezeit:** 16.09. - 26.09. 2019 **Preis:** p.P im DZ EUR 1.520

**Leitung:** Pastor Dietmar Dohrmann/Prof. Dr. Martin Roll

Geplante Flugzeiten mit Austrian Airlines (vorbehaltlich Änderungen):

16.09.2019, 17:10 Uhr ab Hannover / 18:40 Uhr an Wien

16.09.2019, 22:35 Uhr ab Wien / 03:55 an Jerevan

26.09.2019, 04:45 Uhr ab Jerevan / 06:30 Uhr an Wien

26.09.2019, 11:10 Uhr ab Wien / 12:40 Uhr an Hannover

**Reiseverlauf** (Änderungen vorbehalten):

**1. Tag:** Flug bis in die armenische Hauptstadt **Jerevan**.

**2. Tag:** Ankunft in **Jerevan**. Empfang durch die Reiseleitung, Transfer zum Hotelbezug für 2 Tage am Fuße des Bergs **Aragats** (4.096 m), dem höchsten Berg Armeniens. Nach einem späten Frühstück zweistündige **Wanderung** zur Festung **Amberd** (7. Jh.) und zur Kreuzkuppelkirche aus dem Jahr 1026. Fahrt zum **Kloster Saghmosavank**. Besuch des **Künstlers Armen Kolozyan**, Abendessen in seinem Haus mit Besichtigung seiner Keramik- und Juwelierwerkstatt.

**3. Tag:** Fahrt nach **Edschmiatsin** zur **Kathedrale** und zur **Kirche St. Hripsime**, welche beide zum UNESCO-Weltkulturerbe gehören. Unterwegs pausieren zur Besichtigung der Ruinen der Palastkirche **Zvartnots** (7. Jh., UNESCO-Weltkulturerbe). Die Kathedrale von Edschmiatsin ist Zentrum der armenisch-apostolischen Kirche (Sitz des Katholikos) und eine der ersten christlichen Kirchen der Welt. Nach der Legende ist Christus vom Himmel herabgestiegen, um den Gründungsort der Kirche, die ab 303 n. Chr. unter König Trdat III. und dem ersten Katholikos St. Grigor, erbaut wurde, zu weisen. Danach Mittagessen beim Sozialprojekt „Keuz für armenische Einheit“. Fahrt nach **Jerevan**. Besuch der **Genozidgedenkstätte** und des **Museums** in **Jerevan**. Gespräch mit einem **Vertreter der Forschungsstelle** des Museums. Rückfahrt zum Hotel Amberd.



**4. Tag:** Fahrt zum Besuch des **Historischen Museums** von **Jerevan**. Im Anschluss Ausflug in das Dorf **Bjni**, eine der ältesten Siedlungen Armeniens aus dem 5. Jh. Aufbruch zu einer zweistündigen Wanderung bis zur **Festung Bjni** und zur **Muttergotteskirche**. Fahrt zum Hotelbezug für 2 Nächte in **Aghveran** und Abendessen.

**5. Tag:** Fahrt nach **Geghard**. Oberhalb der Schlucht am Fluss Azat liegt das **Höhlenkloster Geghard**, ein Meisterwerk der mittelalterlichen Baukunst. Besuch des Klosters. Weiterfahrt zum Tempel **Garni**, der im 1. Jh. n. Chr. von König Trdat I. gebaut und dem heidnischen Sonnengott Mithra geweiht wurde. Auf der Rückfahrt Besuch einer Gastfamilie im Dorf, wo das Fladenbrot „Lavash“ im traditionellen Erdofen „Tonir“ gebacken und der Kuchen „Gata“ zum Verkosten gereicht wird. Nach dem Mittagessen fünfstündige **Wanderung** zum Kloster **Havuts Tar** (11. - 13. Jh.). Die 10 km lange Wanderung ist nur für geübte Wanderer geeignet. Alternativ zur Wanderung besteht Zeit zur freien Verfügung im Dorf. Rückfahrt nach **Aghveran**.



**5. Tag:** Fahrt nach **Geghard**. Oberhalb der Schlucht am Fluss Azat liegt das **Höhlenkloster Geghard**, ein Meisterwerk der mittelalterlichen Baukunst. Besuch des Klosters. Weiterfahrt zum Tempel **Garni**, der im 1. Jh. n. Chr. von König Trdat I. gebaut und dem heidnischen Sonnengott Mithra geweiht wurde. Auf der Rückfahrt Besuch einer Gastfamilie im Dorf, wo das Fladenbrot „Lavash“ im traditionellen Erdofen „Tonir“ gebacken und der Kuchen „Gata“ zum Verkosten gereicht wird. Nach dem Mittagessen fünfstündige **Wanderung** zum Kloster **Havuts Tar** (11. - 13. Jh.). Die 10 km lange Wanderung ist nur für geübte Wanderer geeignet. Alternativ zur Wanderung besteht Zeit zur freien Verfügung im Dorf. Rückfahrt nach **Aghveran**.

**6. Tag:** Fahrt zum **Kloster Chor Virap** (4.-17. Jh.) bei **Artaschat**, welches eng mit der Legende des heiligen Grigors verbunden ist und sich im Tal gegenüber dem biblischen **Berg Ararat** (5.165 m) befindet. Besichtigung des **Kerkers** in der **Muttergotteskirche** mit einer **Kreuzkuppel** im Zentrum der Anlage. Weiterfahrt zum **Kloster Noravankh** (13. Jh.), einem der schönsten Klöster Armeniens; anschließend **Wanderung** (10 km; ca. 4 Stunden) zur **Festung Smbataberd** und zum **Kloster Tsakhats Kar**. Ankunft und Übernachtung im **Dorf Hermon**.

**7. Tag:** Fahrt in das idyllische Weindorf **Areni**. Falls möglich Teilnahme am **Sonntagsgottesdienst** der kleinen Dorfkirche und Gespräch mit dem Priester. Im Anschluss Besichtigung einer Kelterei mit zünftiger Degustation bester armenischer Weine. Rückfahrt nach **Hermon**. Möglichkeiten zu zahlreichen Aktivitäten, darunter Fahrradtouren, Wanderungen oder Zeit für Erholung.

**8. Tag:** Fahrt zum prähistorischen Observatorium **Zorakhar** (Steinkreis) bei **Sisian**, vermutlich aus dem 1. Jahrtausend nach Christus. Fahrt zum Dorf **Ltsen**. Von dort aus Wanderung zum **Kloster Tatev** (9. - 13. Jh.), einst das aktivste Kloster Armeniens. Die religiöse und spirituelle Stätte liegt auf einem steilen Felsvorsprung über der gewaltigen Vorotan Schlucht und wird „Kloster am Rande des Nichts“ genannt. Die Wanderung (16 - 17 km) dauert ca. 5 bis 6 Stunden und ist nur für geübte Wanderer geeignet. Alternativ kann gegen Aufpreis mit der Seilbahn zum Kloster Tatev gefahren werden. Die „Wings of Tatev“ ist die längste Seilbahn der Welt und wurde 2010 durch die österreichische Firma Doppelmayr/Garaventa erbaut. In Tatev **Begegnung mit den Mönchen**. Übernachtung in **Goris**.



**9. Tag:** Fahrt in das Höhlendorf **Khndzoresk** mit seinen bizarren Felsformationen. Vor Ort zweieinhalbstündige **Wanderung**. Weiterfahrt zum **Selim-Pass** (2.400 m) mit einer **Karawanserei** aus dem 14. Jh. an der Seidenstraße. Gang über den berühmten **Friedhof Noratus** mit seinen hundertten Kreuzsteinen. Rückfahrt nach **Jerevan**. Abendessen mit Folklore in einem typisch armenischen Restaurant. Hotelbezug für 2 Nächte in **Jerevan**.

**10. Tag: Jerevan.** Stadtrundfahrt in der Millionenstadt **Jerevan**, u. a. zum **Platz der Republik** und der **Kirche Grigor Lousavoritsch**, die anlässlich des 1.700-jährigen Jubiläums der armenisch-apostolischen Kirche 2001 eingeweiht wurde. Besuch von **Matenadaran**, eine der weltweit wertvollsten Handschriftensammlungen. Besichtigung der **Blauen Moschee** und des **Zentralmarkts „Schuka“**. Voraussichtlich Gespräch mit Studenten der Germanistik oder Mitgliedern des Deutschen Clubs. Frühes Abendessen im Hotel und Ausklang der Reise.

**11. Tag:** In der Nacht Transfer zum Flughafen von **Jerevan**. Verabschiedung von der Reiseleitung und Rückflug nach Deutschland.

**Hinweis:** Teilnehmer sollten über eine gesunde körperlicher Konstitution für die Wanderungen verfügen. Je nach Wetterbedingungen obliegt es dem örtlichen Reiseleiter, die Wanderstrecken zu variieren. Wanderer benötigen im Reisegepäck: Wanderschuhe, Tagesrucksack, Trinkflasche, Sonnenschutz.

**Leistungen:** Flug inkl. Flughafen- und Sicherheitsgebühren, Übernachtung im Doppelzimmer mit Bad oder Dusche/WC in landestypischen Mittelklasse-Hotels, Halbpension, deutschsprachige fachkundige Reiseleitung, Eintrittsgelder, Transfers, Rundfahrt und Ausflüge im Reisebus laut Programm.

**Nicht enthalten:** Trinkgeld, Getränke, persönliche Ausgaben, eventuell Kerosinzuschlagserhöhung.

**Einreisebestimmung Armenien:** Deutsche Staatsangehörige benötigen zur Einreise kein Visum. Der Reisepass muss 6 Monate über das geplante Rückkehrdatum hinaus gültig sein